

|  |         |               |                       |
|--|---------|---------------|-----------------------|
| <b>Vorlage</b>   |         | Vorlage-Nr:   | FB 40/0034/WP16       |
| Federführende Dienststelle:<br>Schule  |         | Status:       | öffentlich            |
| Beteiligte Dienststelle/n:   |         | AZ:           |                       |
|  |         | Datum:        | 09.04.2010            |
|  |         | Verfasser:    | FB 52, Herr Suchotzki |
| <b>Sportentwicklungsplanung der Stadt Aachen -<br/>Handlungsempfehlungen</b> |         |               |                       |
| Beratungsfolge:  |         |               | <b>TOP: __</b>        |
| Datum  | Gremium | Kompetenz     |                       |
| 27.04.2010   | KJA     | Kenntnisnahme |                       |
| 27.04.2010   | SchA    | Kenntnisnahme |                       |

**Beschlussvorschlag:**

Der Kinder- und Jugendausschuss sowie der Schulausschuss nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Sportentwicklung zustimmend zur Kenntnis.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Sportentwicklungsplanung der Stadt  
Aachen - Handlungsempfehlungen**

Maßnahme:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Investitionskosten**

- \_\_\_\_\_ €
- a. Im Haushalt? ja/nein \_\_\_\_\_ €
- b. Maßnahme über 150 T€: Liegt eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vor? ja/nein \_\_\_\_\_
- c. Wenn bei **a.** nein: Deckung?  
Maßnahme: \_\_\_\_\_ €
- \_\_\_\_\_ €
- d. Zuschüsse \_\_\_\_\_ €

**Folgekosten**

Aufwand

- Personalkosten \_\_\_\_\_ €
- Sachkosten \_\_\_\_\_ €
- Abschreibung \_\_\_\_\_ €
- a. Im Haushalt? ja/nein \_\_\_\_\_ €
- b. Wenn bei **a.** nein: Deckung?  
Maßnahme: \_\_\_\_\_ €
- \_\_\_\_\_ €
- c. Zuschüsse \_\_\_\_\_ €

**Konsumtiv**

- a. Im Haushalt? **PSP Element 1-080203-900-7 52790000** ja **26.900,00** €
- b. Konsolidierung? ja/nein \_\_\_\_\_ €
- c. Personalkosten \_\_\_\_\_ €
- d. Sachkosten \_\_\_\_\_ €
- e. Wenn bei **a.** nein: Deckung?  
Maßnahme \_\_\_\_\_ €
- \_\_\_\_\_ €
- f. Dauer \_\_\_\_\_ Jahre
- g. Zuschüsse \_\_\_\_\_ €

## **Erläuterungen:**

Sportentwicklungsplanung in der heutigen Zeit ist mehr als in vergangenen Jahrzehnten ein Vergewisserungsprozess über Veränderungsfaktoren und deren Folgen.

Der zunehmende Bedeutungsverlust der richtwerteorientierten Planung hat zu einer Suche nach den neuen Instrumenten und wissenschaftlichen Verfahren geführt, um eine richtungsweisende, tragfähige und zugleich umsetzungsfähige Sportentwicklungsplanung beschreiten zu können.

Da heutzutage die Orientierung an Bevölkerungsdaten nicht mehr ausreichend ist, um zu konkreten politischen Entscheidungen im Kontext veränderter gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und gesellschaftspolitischer Entscheidungszwänge zu kommen, haben sich die Akteure des Aachener Sportentwicklungsprozesses darauf verständigt, gemeinsam zielgerichtete Handlungsempfehlungen für den kommunalen Sport zu erarbeiten.

Diese zukunftsfähige Entwicklung gründet nicht zuletzt auch in den Ergebnissen einer Analyse der Sportpolitik und Sportförderung der Stadt Aachen, die ergab, dass bislang keine langfristige Zielvorstellung und entsprechende Strategien zur Erreichung der Ziele vorliegen.

Somit wurden wesentliche Aussagen einer kommunalen Sportpolitik bislang nicht deutlich kommuniziert und wesentliche Orientierungs- und Integrationsfunktionen des Sports für relevante Umwelten in der Kommunalentwicklung häufig vollkommen außer Acht gelassen.

Mit den Handlungsempfehlungen der Sportentwicklungsplanung wird darauf abgezielt, dem Handeln der Akteure im Aachener Sport eine Orientierung zu geben und eine wichtige Grundlage für die Überprüfung des Handelns zu schaffen.

Die Handlungsempfehlungen wurden in einem durch das Institut für Sportsoziologie der Deutschen Sporthochschule Köln moderierten Prozess zwischen Dezember 2008 und Mai 2009 in insgesamt fünf Sitzungen der Lenkungsgruppe Sportentwicklung Aachen sowie einer Sondersitzung zum Thema Leistungssport erarbeitet und auf der letzten Sitzung am 7. Mai 2009 verabschiedet.

Die Ergebnisse aus den seit November 2007 durchgeführten Analysen und Befragungen des Instituts für Sportsoziologie der Deutschen Sporthochschule Köln, wie z. B.

- Bevölkerungsbefragung (n=2.645)
- Sportvereinsbefragung (n=111)
- Expertenbefragung (n=243)
- Befragung Schulsportbeauftragte (n=52)
- Befragung Kindergärten (n=58)
- Analyse der Sportinfrastruktur
- Daten zur Stadtentwicklung
- Daten zur Gesundheitsentwicklung
- Demographische Daten

lieferten dabei die Grundlage für die Entwicklung der Handlungsempfehlungen durch die Lenkungsgruppe.

In der Sitzung des Sportausschusses am 19.05.2009 hat der Sportausschuss bereits die Handlungsempfehlungen zustimmend zur Kenntnis genommen und dem Rat der Stadt Aachen empfohlen, diese zu verabschieden. In der Sitzung des Rates der Stadt Aachen am 24.06.2009 wurden die Handlungsempfehlungen vom 07.05.2009 einstimmig verabschiedet.

Die Schuleingangsuntersuchungen zeigen eine signifikante Zunahme motorischer Störungen, oft begleitet von Übergewicht und beginnenden Stoffwechselerkrankungen. Auslöser ist die Bewegungsarmut bei Kindern und Jugendlichen durch die überwiegend sitzende Tätigkeit in der Ausbildung und Freizeit. Außerdem werden die frei zugänglichen Bewegungsräume für Kinder und Jugendliche immer mehr eingeengt. Um diesem Trend entgegen zu wirken, befassen sich die Handlungsempfehlungen mit insgesamt 19 Maßnahmen zu den Bereichen Bewegungserziehung von Kindern und Jugendlichen in der KiTa, der Schule und der Freizeit.

Zu diesen Themen wurden in Arbeitsgruppen erste konkrete Problemstellungen diskutiert und Vorschläge für die Umsetzung einzelner Empfehlungen erarbeitet. Der Prozess wird fortgeführt.

Zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen sind im Haushalt 2010 insgesamt 26.900 € eingestellt.

**Anlage/n:**

Handlungsempfehlungen vom 07.05.2009